



Modernisierung des längsten Straßentunnels Österreichs Sanierung des Arlbergtunnels

Daten und Fakten

Unternehmen	PORR Bau GmbH
Projektart	Tunnelbau, Tunnelbau
Bauzeit	01.2023 - 12.2024
Auftraggeber	ASFINAG Baumanagement GmbH

Projektbericht Online

www.porr-group.com



Zukunftssichere Infrastruktur zwischen Tirol und Vorarlberg

Aufgrund des engen Zeitfensters wurden sämtliche Leistungen in einem durchgehenden 24/7-Arbeitszeitmodell umgesetzt. In Spitzenzeiten arbeiteten bis zu 150 Fachkräfte gleichzeitig im Tunnel, um die Vielzahl an Maßnahmen termingerecht zu realisieren. Im Zuge der Sanierung wurden große Mengen an Bestandsmaterial abgetragen, umfangreiche Abschnitte der Tunnelhauptentwässerung neu hergestellt, der erhöhte Seitenstreifen erneuert sowie die Betonfahrbahn inklusive Asphalttragschicht vollständig neu ausgeführt. Die koordinierte Abwicklung dieser Arbeiten in einem hochverdichteten Zeitrahmen unterstreicht die Leistungsfähigkeit und Erfahrung im komplexen Infrastrukturbau.

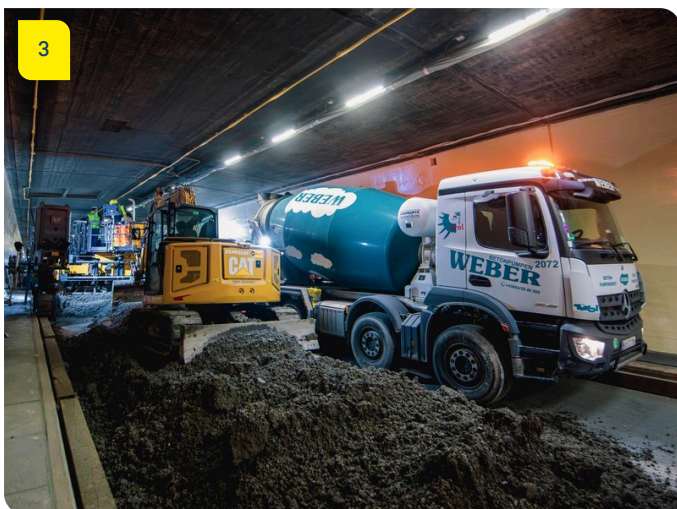
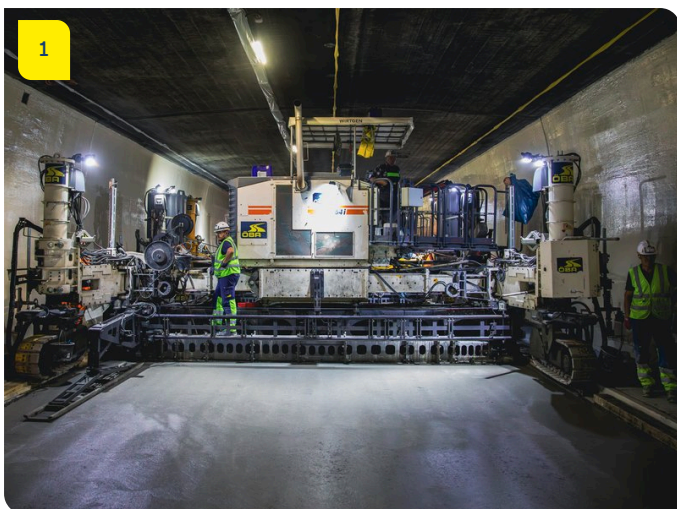
Nachhaltigkeit durch innovative Bauweisen

Trotz der technischen und terminlichen Herausforderungen wurde großer Wert auf Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung gelegt. Ein wesentlicher Teil der abgetragenen Betonfahrbahn konnte direkt vor Ort wiederverwendet werden. Dadurch wurden zahlreiche LKW-Fahrten vermieden und wertvolles Deponievolumen eingespart. Dieses Vorgehen reduzierte nicht nur Emissionen, sondern trug auch zu einer effizienten und umweltbewussten Projektabwicklung bei. Das Projekt zeigt, wie Innovation und Nachhaltigkeit auch bei anspruchsvollen Tunnelbauarbeiten erfolgreich miteinander verbunden werden können.

Komplexe Logistik und präzise Koordination

Der gesamte Bauprozess stellte höchste logistische und organisatorische Anforderungen. Enge Platzverhältnisse im Tunnel, die präzise Taktung von Materialanlieferungen sowie der koordinierte Einsatz von Geräten und Personal erforderten eine exakte Planung und laufende Abstimmung. Gleichzeitig verlangten die Arbeiten im beengten Tunnelquerschnitt dem gesamten Team ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Flexibilität ab. Dank des großen Engagements aller Beteiligten konnten sowohl die terminlichen als auch die qualitativen Vorgaben vollständig eingehalten werden. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Sanierung steht der Arlbergtunnel wieder als leistungsfähige, sichere und zukunftsfähige Verkehrsverbindung zur Verfügung und leistet einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität in Österreich.

Impressionen



Bildhinweise

1

Zukunftssichere Infrastruktur

Die Betonfahrbahn wurde mittels Querglätter verdichtet und verschlossen.

3

Komplexe Logistik und präzise Koordination

Bei engsten Platzverhältnissen wurde im 24/7 Takt auf Hochtouren gearbeitet.

2

Nachhaltigkeit durch innovative Bauweisen

Recyclingmaterial der alten Fahrbahn wurde in den Unterbeton der neuen Fahrbahn eingebaut.

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com